

Wandergruppe der Aek-Jocphania (Wanderung vom 17. Juli 1997) ³

11. Juli

0

0900 ab Bushof mit PTT nach Merishausen (an 0913)

Leiter:
Schneid

Wanderung: Merishausen - Hohlgraben - Cheisental -
Ettweg - Randenhorn - Hütte ob Randen-
steig (Apéro) - Merishausen

Tel. 625 20 92

1300 ME Restaurant Gemeindehaus

Merishausen PTT ab 1443 1543
Schaffhausen an 1457 1557

Wanderzeit: 2 3/4 Std

(PW-Fahrer zum Aperitiv setzen sich wegen Randenauf-
fahrt mit Schneid in Verbindung)

Eine bergnigte Gruppe von etwas
mehr als 20 Wanderern steigen
ins Postauto und sammeln sich
zur Befehlsübergabe vor dem
Rest. Gemeindehaus in Meris-
hausen:



Der Wanderleiter Schneid nimmt
uns dort in Empfang. Die mer-
kante Kirche vor Merishausen
lassen wir hinter uns links zurück:

Blick zurück⁴
von Pt 561



Same Blick
nach vorn:

Kurz darauf dem Holzgerischen
entlang, links der Eingang zum
Weisenthal



Zunächst
beginnt
es ganz
harmlos
(wie üb-
lich)
Schneid,
Chäbli u.
Körnli
an der
Spitze



Lama und
Igel in
der Fall-
linie
(Steigung
30%)



Lama
auf Auf-
holjagd.
Der Wander-
leiter hält
sich zurück





Munro hat 6
 1/2 Schneid
 in eifriger
 Diskussion



Herzog hat
 forsich be-
 mühen sich,
 noch vor
 Kontrolle-
 abkommen oben
 anzukommen

Und dann geschah das Unglück:
 Ein leichtes Säuseln in meinem
 Fotoapparat und die Bildanzeige
 war auf 1 zurückgegangen. Hilf-
 los verstand ich das Gerät und
 wir wanderten weiter R. Randenhorn
 bis zur Hütte ob Randenstip.
 Krick hat die freundliche Atmosphäre an
 der kleinen Lichtung von Schneids
 Blockhaus herzlich empfängt:

Hier empfing uns Bethli Richter
mit Charme Käse, Brot und
wunderbar gekochtem Vudly.
Leider war es mir nicht
mehr möglich, den traumhaft
schönen Platz, mit Schatten,
Bänken und Fischen und die
vergünstigte Schar im Bilde fest-
zuhalten. „Es musste sein, die
Stunde kam und sie nahm,“
unwandelbar mit jähem....
Nach dem „Wie plükt er im
Glas...“ zu Ehren von Bethli
zogen wir ab R. Meischanen.
Dort schloss sich der Kreis im
Restaurant Lemindehaus mit
einem lebenswichtigen Bouquet
von Horaz:

Wanderung vom 11. Juli (Wanderleiter Schneid) mit Apéro-Halt in der
Hütte ob Randensteig

"Wa für de Peruaner sini Ande
da isch für üüs Scaphusianer
halt de Rande,

er g'hört bim Wandere zu de beliebtiste Traktande.

Und wer erscht no en Halt mit Drum und Dra do obe cha kredenze,
darf sich als Leiter miteme Lorbeer vo der Extra-Klass bekränze.

Drum säged mier, Bethli und Schneid: de Rank

do vo der Stross ewägg, dä hätt üüs guet tue! Dank, herzliche Dank
für euri Müh, für Spiis und Trank!"